

Pressemitteilung

5. April 2016

## **Abu Dhabi Desert Challenge: Vier MINI ALL4 Racing liegen nach Etappe 3 in den Top-5 - Vladimir Vasilyev auf Gesamtrang zwei.**

Zweiter Lauf des FIA Cross Country World Cup 2016: Abu Dhabi Desert Challenge. Sechs MINI ALL4 Racing innerhalb der Top-10.

**München.** Bei der Abu Dhabi Desert Challenge, der zweiten Runde des FIA Cross Country World Cups 2016, zeichnet sich ein spannendes Finish ab. Nachdem drei Etappen dieses prestigeträchtigen Wüstenrennens absolviert sind, liegen vier MINI ALL4 Racing in den Top-5. Weiter unterstrichen werden die Stärken des MINI ALL4 Racing als Marathon-Rallye-Fahrzeug durch die Tatsache, dass die Positionen zwei bis sieben von sechs MINI ALL4 Racing besetzt sind.

Nach der dritten Etappe der Abu Dhabi Desert Challenge (Al Ain Water) und vier Tagen intensiven Wüsten-Racings belegt das russische Duo Vladimir Vasilyev/Konstantin Zhiltsov (#201) mit seinem MINI ALL4 Racing den zweiten Gesamtrang. Zwei Etappen liegen noch vor dem Vorjahressieger. Den Erfolg zu wiederholen, ist in greifbarer Nähe – aber darüber will sich Vasilyev noch keine Gedanken machen.

„Heute hat sich der wahre Charakter dieses Rennens gezeigt – die Dünen waren sehr schwierig“, sagte Vasilyev. „Zum Glück hat es nicht geregnet, aber ich bin trotzdem vorsichtig gefahren. Nicht, weil heute Konstantins Geburtstag ist, sondern um im Kampf um den Sieg zu bleiben.“

Yazeed Al Rajhi (KSA) und Beifahrer Timo Gottschalk (GER) beendeten die heutige Etappe mit ihrem MINI ALL4 Racing #204 den fünften Platz. In der Gesamtwertung liegen sie aktuell auf Rang drei. Obwohl Al Rajhi ein echter Wüstenexperte ist, machte ihm der Sand heute einmal zu schaffen. Die Folge war ein kleiner Zeitverlust.

Al Rajhi: „Wir sind steckengeblieben und mussten aussteigen, um das Auto wieder frei zu bekommen. Das hat uns leider Zeit gekostet. Der letzte Abschnitt mit den kleineren Dünen kam uns entgegen, denn er war sehr schnell...“

Jakub Przygonski (POL) und Tom Colsoul (BEL) sind die derzeitigen Viertplatzierten des Gesamtklassements. Platz sieben im heutigen Tagesergebnis spiegelt nicht den Speed der MINI ALL4 Racing Crew wider. Auf der Super Special Stage am ersten Tag raste der sympathische Pole zur Bestzeit.

Mikko Hirvonen (FIN) sammelt weiter Wüsten-Erfahrung – und beendete die heutige 280 Kilometer lange Etappe auf dem dritten Rang. Im Gesamtklassement liegen Hirvonen und sein Beifahrer Michel Perin (FRA) aktuell auf der fünften Position.

Pressemitteilung

Datum 5. April 2016

Thema Abu Dhabi Desert Challenge: Vier MINI ALL4 Racing nach der dritten Etappe in den Top-5.

Seite 2

Nachdem zwei Tage lang kühle und nasse Bedingungen geherrscht hatten, kehrte nun wieder die typische Wüstenhitze zurück. Doch das machte dem coolen Finnen gar nichts aus: „Keine Dramen, keine großen Probleme“, bilanzierte er. „Wir sind zwar ein paar Mal steckengeblieben, aber nur leicht. Ich musste nur den Rückwärtsgang einlegen und schon waren wir wieder draußen.“

Der Amerikaner Bryce Menzies bestreitet bei der Abu Dhabi Desert Challenge seine erste komplette FIA-Langstrecken-Rallye. Und er fährt zum ersten Mal mit dem MINI ALL4 Racing – auch, wenn man das nicht denken würde. Mit dem erfahrenen Andreas Schulz (GER) an seiner Seite fuhr er in der Super Special Stage am Eröffnungstag die gleiche Zeit wie Polesetter Jakub Przygonski. Auf der heutigen Etappe kam das Duo auf Platz vier ins Ziel. Damit sind die beiden derzeit Sechste der Gesamtwertung.

Sh. Khalid Al Qassimi aus den Vereinigten Arabischen Emiraten und Beifahrer Khalid Al Kendi (Abu Dhabi Racing #203) sind die sechste MINI ALL4 Racing Crew innerhalb der Top-10. Obwohl sich Al Qassimi auf der gestrigen Etappe eine Rückenverletzung zugezogen hatte, holte er heute einen wichtigen vierten Platz der Tageswertung. Das bedeutet Rang sieben im Gesamtklassement.

Nun stehen noch zwei Etappen und etwas mehr als 490 Kilometer aus, bevor die Abu Dhabi Desert Challenge 2016 am Donnerstag, 7. April, endet.

## Abu Dhabi Desert Challenge 2016: MINI ALL4 Racing Platzierungen nach Etappe 3

Position	Fahrer	Beifahrer	#	Team	Zeit
2.	Vladimir Vasilyev (RUS)	Konstantin Zhiltsov (RUS)	201	G-Energy Team	11:17:38.0 +15:19.0
3.	Yazeed Al Rajhi (KSA)	Timo Gottschalk (GER)	204	X-raid Team	11:24:32.0 +22:13.0
4.	Jakub Przygonski (POL)	Tom Colsoul (BEL)	209	X-raid Team	11:32:47.0 +30:28.0
5.	Mikko Hirvonen (FIN)	Michel Perin (FRA)	205	X-raid Team	11:39:07.0 +36:48.0
6.	Bryce Menzies (USA)	Andreas Schulz (GER)	211	X-raid Team	11:40:17.0 +37:58.0
7.	Sh. Khalid Al Qassimi (ARE)	Khalid Al Kendi (ARE)	203	Abu Dhabi Racing	11:54:55.0 +52:36.0
28.	Stephan Schott (GER)	Holm Schmidt (GER)	210	X-raid Team	19:12:51.0 +8:10:32.0



Pressemitteilung

Datum 5. April 2016

Thema Abu Dhabi Desert Challenge: Vier MINI ALL4 Racing nach der dritten Etappe in den Top-5.

Seite 3

## **Rennkalender: FIA World Cup for Cross Country Rallies 2016.**

19.02. – 22.02. Baja Russland  
02.04. – 07.04. Abu Dhabi Desert Challenge  
17.04. – 22.04. Sealine Cross-Country Rally Qatar  
08.05. – 15.05. Pharaonen-Rallye  
23.06. – 26.06. Baja Italien  
22.07. – 24.07. Baja Aragón  
13.08. – 16.08. Baja Ungarn  
11.08. – 14.08. Baja Polen  
03.10. – 08.10. Rallye Oilibya du Maroc  
21.10. – 23.10. Baja Portalegre 500

Berichte sowie hochauflösende Fotos und Videos der bisherigen MINI ALL4 Racing Einsätze finden Sie auf der BMW Medien-Website [hier](#).

Kontakt für Medienanfragen:

MINI Motorsport-Kommunikation

Danilo Coglianese

Telefon: +49-176-601-72405

E-Mail: [danilo.coglianese@bmwgroup.com](mailto:danilo.coglianese@bmwgroup.com)

Medien-Website: [www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)